



49. Jahrgang

02/2015

TURNER-ZEITUNG

Vereinszeitung der Turnerschaft 1860
Frankfurt am Main-Heddernheim e.V.

Frohe Weihnachten
und ein gutes
Neues Jahr.

Aerobic **Badminton** **Ballett** **Ball sport für Kids** **Beckenbodengymnastik** **Eltern/Kind-Turnen**

Fitness-Boxen **Frauengymnastik** **Freizeitfußball** **Funktionsgymnastik** **Gerätturnen**

Hui Chun Gong **Hip-Hop** **Jazztanz** **Judo** **Kinderturnen** **Konditionsgymnastik**

Leichtathletik **Osteoporosegymnastik** **Parcour** **Pilates** **Qi Gong** **Rund um fit** **Rückenfitness**

Seniorengymnastik **Sportabzeichen** **Skigymnastik** **Spaß an der Bewegung** **Sport für Jedermann**

Tai Chi **Tanzsport** **Tischtennis** **Volleyball** **Wirbelsäulengymnastik** **Yoga** **Zumba® Fitness**

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Sportinteressierte,

ich hoffe, Sie hatten eine schöne Sommer- und Herbstzeit: sicherlich haben Sie zwischen Juli und Dezember 2015 auch an unseren Übungsstunden und Freizeitaktivitäten teilgenommen. In dieser Ausgabe berichten wir Ihnen gleich von zwei Ausflügen: zum Einen von der Jugendfahrt vor den Sommerferien auf die Wegscheide bei Bad Orb und von der Sportabzeichengruppe, die ein Wochenende in der Vulkan-Eifel verbrachte.

Von unseren am Ligabetrieb teilnehmenden Mannschaften der Bereiche Tischtennis und Volleyball erhalten Sie Informationen zum aktuellen Stand in den Runden.

In den Sommermonaten hatten Sie montags jeweils ab 18:00 Uhr wieder die Gelegenheit, zur Sportabzeichenabnahme auf den Sportplatz Brühlwiese zu kommen und - falls es nicht gleich klappte - fleißig zu trainieren - einen kurzen Abriss zum Verlauf der Saison gibt Ihnen Klaus Eberbach auf Seite 24.

Wie Sie sicherlich aus den Medien entnehmen konnten, sind auch die Sportvereine in Frankfurt von der Unterbringung von Flüchtlingen in Turnhallen betroffen. Der Vereinsvorstand wurde hierüber in einer Sondersitzung des Sportkreises Frankfurt informiert. Bisher kommt es in unserem Übungsbetrieb zu keinen Ausfällen, wenngleich



bei uns - als „besitzendem Verein“ - andere betroffene Sportvereine angefragt hatten. Leider waren die angeforderten Zeiten bereits durch unsere eigenen Gruppen oder durch Gruppen der Kooperationskindergärten und -krippen belegt. Zum Redaktionsschluss fanden noch Gespräche mit der Sportuniversität Frankfurt statt: hier suchen Kursgruppen noch Trainingszeiten, die außerhalb unserer Belegzeiten liegen - vielleicht kann der Verein hier einen Teil zur Entspannung des Sport-Uni-Betriebes beitragen.

Unter den Terminen auf Seite 21 können Sie entnehmen, welche Übungsstunden - teilweise fastnachtsbedingt - ausfallen müssen. In den Osterferien kann im Jahr 2016 kein Übungsbetrieb in der Vereinshalle stattfinden, da in der Vorstandssitzung am 10. November 2015 beschlossen wurde, im Großen Saal eine Prallwand anzubringen: damit verbundene Umbaumaßnahmen werden in dieser Zeit von den beauftragten Handwerkerbetrieben ausgeführt, so dass kein Übungsbetrieb möglich sein wird.

Ganz besonders einladen möchte ich Sie schon jetzt zur Mitgliederversammlung 2016, die – wie in der letzten Versammlung beschlossen – an einem anderen Wochentag stattfinden wird: bitte merken Sie sich hierfür **Donnerstag, den 10. März 2016 um 20:00 Uhr im Kleinen Saal vor.**

Im Namen des Vorstandes wünsche ich Ihnen allen eine gesegnete und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2016.

Oliver Meffert
Presswart

Rückschau

Liebe Leser,

nur noch wenige Wochen bis zum Jahresende - der Anlass für mich auf die letzten Monate zurückzuschauen. Im Jahr 2015 waren der Vorstand und das Vereinsbüro in vielerlei Hinsicht besonders gefordert. Ein Grund ist sicherlich, dass die Verwaltungsarbeit nicht weniger wird. Im Gegenteil: gerade der zeitliche Aufwand beim Bearbeiten der anfallenden Aufgaben wird immer größer, da die Anforderungen von Seiten der Ämter und Behörden immer komplexer sind.

Ein Beispiel: Die Zentrale Prüfstelle Prävention (ein Verband von Krankenkassen auf Bundesebene, der seit 2014 besteht) prüft uns als Anbieter von Gesundheitskursen gemäß Paragraph 20 SGB V auf Qualität der Angebote und Ausbildung unserer Kursleiter, im Hinblick auf die Erstattungsfähigkeit von Teilnehmerkosten. Bereits die Rahmenbedingungen sind in einem 110-seitigen Handbuch zusammengefasst. Den Antrag auf die Bezuschus-

sung kann man zwar via Internet stellen, jedoch muss der entsprechende Kursleiter unter anderem für jede einzelne Kurseinheit ein Stundenmodell einreichen. Früher war es lediglich notwendig die entsprechenden Qualifikationsnachweise der Kursleiter vorzuweisen. Dies bedeutet für uns einen enormen Aufwand, denn viele unserer Kursleiter wurden bereits durch den DOSB geprüft und haben ein entsprechendes Qualitätssiegel für ihre Angebote erhalten. Hier wäre es wünschenswert, wenn eine Vernetzung stattfinden würde.

Eine Aufgabe war es dieses Jahr auch für verschiedene Sportangebote Trainerersatz zu finden.

Es gab Übungsleiter, die aus privaten Gründen (wie z. B. Schwangerschaft, Wiedereinstieg ins Berufsleben nach der Elternzeit, Wohnortwechsel), ihre Tätigkeit bei uns aufgegeben haben. Dies fällt besonders dann ins Gewicht, wenn zusätzlich kurzfristig Sportangebote krankheitsbedingt ausfallen müssen. Plötzlich wird es schwierig eine „normale“ Sportwoche zu organisieren. Hier können wir nur auf Ihr Verständnis hoffen, denn natürlich geben wir

unser Bestes und versuchen, die Lücken möglichst zeitnah zu schließen, aber wir können uns auch keine Trainer „herbeizaubern“!

Dann gibt es noch die „Gerüchteküche“: In sämtlichen Medien gibt es Informationen zur Flüchtlingssituation in Frankfurt. Dem kann man sich nicht entziehen. Am Anfang hat sich große Unsicherheit breit gemacht und wahrscheinlich ist aus dieser Situation heraus etwas falsch verstanden und das Gerücht in Umlauf gebracht worden, dass in der Turnhalle der Turnerschaft Flüchtlinge untergebracht sind.

Fakt ist, dass seit September 2015 fünf Sporthallen zur Notversorgung von ca. 1200 Flüchtlingen dienen. Die betroffenen Sportvereine, die durch diese Ausnahmesituation ihren Sportbetrieb nicht wie üblich organisieren können, wurden entsprechend informiert und haben ihre Solidarität mit den Flüchtlingen erklärt.

In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung vom Sportkreis Frankfurt wurden aber sämtliche Vereine um ihre Mithilfe gebeten. Wir wurden angesprochen, unsere Nachbarvereine dahingehend zu unterstützen, dass wir unseren Hallenbelegungsplan auf verfügbare Zeiten überprüfen.

Da wir aber bereits Kooperationen mit ortsansässigen Kindergärten, Hortgruppen und der benachbarten Grundschule eingegangen sind, ist dies schwierig. Es finden sich kaum Lücken. Dies haben wir auch an die entsprechende Koordinationsstelle für Sport und Flüchtlinge weitergegeben. Eine

Anfrage der Sportuniversität versuchen wir aber noch zu berücksichtigen.

Zu guter Letzt gibt es auch immer mal Situationen, die man trotz guter Organisation nicht vorhersehen kann. Hier bin ich froh, dass ich in unserem Schatzmeister Thorsten Kuchler, eine Vertretung für mich gefunden habe. Somit war fast immer gewährleistet, dass das Vereinsbüro zu den üblichen Sprechzeiten besetzt war. Darüber hinaus waren wir auch in den Ferien erreichbar. Ihnen als Mitglied ist es somit möglich gewesen, Ihre Wünsche/Anregungen und Fragen jederzeit vorzutragen.

Jetzt sind wir bereits mit großen Schritten an der Planung für das kommende Jahr: neue Sportangebote, die Verschönerung unserer Turnhalle um eine Prallwand, ein Nachholtermin für den Sportabzeigentag, Doch vorher müssen wir noch unseren Jahresabschluss vornehmen. Dafür nutzen wir die Winterpause vom 16.12.2015 bis zum 11.01.2016, in der die Geschäftsstelle für den Publikumsverkehr geschlossen ist.

Ich wünsche Ihnen allen vorab eine stressfreie Adventszeit, besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen gesunden Start in das Neue Jahr. Wir sehen oder sprechen uns wieder ab Januar 2016, wenn Sie hoffentlich wieder schöne Stunden in unserem Sportverein verbringen.

Ihre Nicole Egner-Meffert
Geschäftsstellenleitung



www.facebook.com/FrankfurterSparkasse



AdlerCard – greif sie Dir!

Die Eintracht immer im Portemonnaie: mit der Sparkassen-Card im unverwechselbaren Adler-Look. Exklusiv bei der Frankfurter Sparkasse.

hol-dir-die-adlercard.de



 Frankfurter Sparkasse 1822

Start der Volleyball-Mixed-Mannschaft in die Saison 2015/16

Nachdem wir einen schönen warmen (wenn nicht gar heißen) Sommer verbringen durften, ging es mit kurzer Vorbereitung in die neue Volleyballsaison. Durch die Hitze wurde das Training häufig auf Beachplätze und an die Nidda verlegt – bei hohen Temperaturen macht es in der Halle einfach nicht viel Sinn.

In der neu eingeteilten BFS-Runde spielen wir nun gegen viele altbekannte Mannschaften, aber auch mit Friedrichsdorf/Seulberg gegen eine neue unbekannte Größe.

Kurz vor Saisonbeginn traf auch die Runde die Flüchtlingsproblematik - viele Hallen wurden als Unterkünfte benötigt, so musste bereits ein Spieltag in Wiesbaden-Breckenheim fast abgesagt werden. Glücklicherweise konnten wir unsere Vereinshalle als Alternative zur Verfügung stellen, so dass hier ein Ausfall verhindert werden konnte.

Am 26.09.2015 starteten wir mit einem Heimspiel gegen altbekannte Gegner - VfL Goldstein und TuS Nordenstadt.

Nordenstadt musste personalbedingt den Spieltag absagen, hier steht noch das Nachholspiel aus. Goldstein reiste zum Glück mit ausreichender Größe an, so dass sie sogar einen Schiedsrichter stellen konnten. Nach dem Einspielen hätten wir das nicht mehr schaffen können, einer unserer Spieler hatte beim Einspielen plötzlich Rückenprobleme, somit waren wir nur noch zu sechst – das absolute Minimum, aber wir waren spielfähig.

Der Verlust eines Spielers schien uns nicht getroffen zu haben ... 25-19 und 25-15 holten wir uns die ersten beiden Sätze. Doch dann stellte Goldstein in der Aufstellung etwas um, und von nur einem gefährlicheren Angreifer ließen wir uns beeindrucken. Statt den Sack zuzumachen, gaben wir die beiden folgenden Sätze 16-25 und 15-25 her. Kein Glanzstück ... also musste im 5. Satz alles entschieden werden. Und hier hatten wir uns wieder gefangen.

Keine Mannschaft konnte sich deutlich absetzen, nur durch etwas mehr Wachsamkeit auf unserer Seite und kleinen

Fehlern bei Goldstein setzen wir uns letztendlich mit 15-12 durch und sicherten uns so 2 Punkte.

Am zweiten Spieltag (wie oben erwähnt fand das Auswärtsspiel dann in Heddernheim statt) sahen wir uns dann dem Absteiger TV Breckenheim gegenüber. Breckenheim hatte jahrelang eine Klasse über uns gespielt, in den ganz früheren Spielen waren sie stark, konnten aber auch von uns mal geschlagen werden. Also frisch ans Werk, mal sehen was wir ausrichten können ...

Leider erwischten sie uns komplett auf dem falschen Fuß – mit einem starken Auftritt fegte Breckenheim uns im ersten Satz mit 10-25 vom Feld. Das konnten wir so nicht auf uns sitzen lassen. Ein klein wenig umgestellt, und schon sah das Ganze im 2. Satz ganz anders aus. Auch wenn es noch nicht ganz reichte, 22-25 stand am Ende auf der Anzeigentafel und machte uns Mut für Satz 3. Und hier ging das Konzept dann auf, 25-20 stand am Ende für uns auf der Tafel. Mit diesem Hochgefühl ging es dann in Satz 4. Leider hatte Breckenheim auch aus dem Satz gelernt und zeigte uns noch einmal, warum sie immer eine Klasse höher gespielt hatten: 18-25 gaben wir den Satz ab und so auch das Spiel an Breckenheim.

Mit frischem Mut fuhren wir am 3. Spieltag zu den „Neulingen“ der Runde – Friedrichsdorf/Seulberg erwartete uns. Es konnte spannend werden, immerhin hatten sie im Vorfeld bei ihrem bisher einzigen Spiel Breckenheim 3-2 ge-

schlagen. Und sie zeigten sich stark. Schnell lagen wir im ersten Satz plötzlich mit 2-14 Punkten deutlich zurück. Wir rissen das Ruder leider etwas spät herum und zeigten starke Leistung – der erste Satz ging 22-25 an Seulberg. Durch diese starke Leistung gingen wir motiviert in Satz 2, und plötzlich lief es. Mit 25-17 schlugen wir den Gegner deutlich. Was danach mit uns passierte kann sich keiner erklären. Ein Satz reichte uns offensichtlich, denn wir schafften es nicht mehr, uns bis zum Ende dominant zu zeigen. Beide Sätze gingen mit 21-25 an Seulberg. Wir haben uns aber geschworen: im Rückspiel sieht alles ganz anders aus!

Wer uns bei unseren Heimspielen unterstützen will und dabei auch Kaffee und Kuchen genießen möchte, ist herzlich eingeladen: **Am 27.02.2016 und 12.03.2016 treten wir in unsere Vereinshalle jeweils um 15:00 Uhr aufs Feld der Ehre ...**

Weitere Ergebnisse, die aktuelle Tabelle und alle anderen Spieltage findet ihr unter <http://tsh-volley.npage.de/saison-2015-16.html>

Für die Mannschaft
Martin Fergenbauer



Alfons Dresch Haustechnische Anlagen GmbH

Spenglerei - Installation - Gas - Wasser - Kanal

Sanitär - Heizung - Lüftung - Solaranlagen

Höhenstraße 45 60585 Frankfurt am Main
Tel.: 43 14 17 E-Mail: alfonsdresch@web.de

Die Aufgaben der Frauenwartin

Die meisten Leser der Turnerzeitung kennen mich in meiner Funktion als Leiterin der Geschäftsstelle. Seit März diesen Jahres habe ich eine weitere Aufgabe übernommen. Ich bin zur "Frauenwartin" gewählt worden. Sie fragen sich jetzt vielleicht: was sind die Aufgaben einer Frauenwartin? Dies möchte ich Ihnen nachfolgend erklären:

Gemäß unserer Vereinssatzung ist die Frauenwartin dem Hauptvorstand eingegliedert. Sie vertritt die Mädchen und Frauen des Vereins in ihren Belangen und zu den Planungsaufgaben gehört die gezielte Ausweitung des Sportangebots für weibliche Mitglieder, damit diese sie noch stärker nutzen.

Wenn man in die Vergangenheit des organisierten Vereinssports zurückgeht, hatten die Frauen zunächst schlechte Startbedingungen. Der Frauenanteil betrug damals noch keine 5 Prozent. Im Lauf der Jahre ist die weibliche Mitgliederzahl deutlich gestiegen. Frauen haben ihr Recht zur aktiven Teilnahme am Sport in allen Disziplinen und auf allen Leistungsebenen eingefordert und haben sich durchgesetzt.

Auch unser Verein ist "weiblicher" geworden. In nahezu allen Altersklassen ist der Anteil an weiblichen Mitgliedern gestiegen. Insbesondere gilt dies für die Sportteilnehmer mit dem Alter 60+. Am schlechtesten schneidet die Altersgruppe der 27- bis 40-Jährigen ab.

Geschlechtersensible Sportplanung ist sinnvoll und wichtig. Sie ist notwendig, weil Bewegungsinteressen von Mädchen und Jungen teilweise unterschiedlich sind. Ebenso wie Lebenszusammenhänge von Frauen und Männern. Chancengleichheit im Sport bedeutet, unabhängig vom Geschlecht für sich ein geeignetes Sportangebot zu finden und angemessen gefördert und betreut zu werden.

Mir ist es wichtig auf Ihre Wünsche und Ansprüche einzugehen und in unserer Sportplanung zu berücksichtigen. Frauen in ihren vielfältigen Rollen als Mutter, Berufstätige und/oder Hausfrau ist die Teilnahme am Sport häufig in anderen Zeitfenstern möglich als Männern. Daher plane ich unsere Sportangebote am Vormittag zu erweitern. Die Bewegungseinheiten sollen auch Müt-

tern die Möglichkeit zur Sportteilnahme bieten, deren Kinder in dieser Zeit im Kindergarten oder in der Schule sind. Meine Zielsetzung für das kommende Jahr ist es auch, rundum das Thema "Schwangerschaft" Angebote zu gestalten (z. B. Geburtsvorbereitungskurse, Sport in der Schwangerschaft, Rückbildungs-Gymnastik ...). In diese Richtung hatte ich in der Vergangenheit bereits mit unterschiedlichen Angeboten Versuche gestartet, die aber leider nicht angenommen wurden. Ich hatte im Jahr 2014 angekündigt, dass ich zu einem anderen Zeitpunkt und mit neuen Projekten einen weiteren Anlauf nehmen werde.

Auch das Eltern-Kind-Turnen soll wieder regelmäßig stattfinden. Zu guter Letzt werde ich mich wieder

bei der Organisation von Veranstaltungen wie z. B. dem Sportabzeichentag oder der Kinder-Weihnachtsfeier beteiligen.

Ich wünsche mir, dass ich von unseren weiblichen Mitgliedern viele Anregungen, Ideen und konstruktive Kritik bekommen werde. Ich nehme mir gerne Zeit für ein Gespräch. Ich bin mindestens dreimal in der Woche persönlich im Verein erreichbar. An den Wochentagen, wenn Bürosprechstunde ist oder darüber hinaus nach vorheriger Terminvereinbarung.

Ich nehme die Herausforderungen an, die mich in Zukunft erwarten werden!

Nicole Egner-Meffert
Frauenwartin

Gaststätte
Momberger
Inh. Bernd Greb
Eigene Apfelweinkelerei,
eigene Schlachtung
60439 Frankfurt
Alt Heddernheim
Tel: 57 66 66




Die Blume
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8:30-18:30 Uhr
durchgehend geöffnet!
Samstag: 8:30 - 14:00 Uhr
Sonntag: 10:00 - 12:00 Uhr
Friedrich Petzold GmbH
60439 Frankfurt/M. In der Römerstadt 106
Telefon: 069 / 57 19 61

Alt-Heddernheim 5
60439 Frankfurt
Tel.: 069 - 58 61 83
Fax: 069 - 58 17 91
www.schreinerei-block.de
info@schreinerei-block.de



SCHREINEREI
GLASEREI


uhren sieber
Dr. Norbert H. W. Sieber
Uhren - Juwelen - Schmuck
Anfertigungen und Reparaturen in eigener moderner Meisterwerkstatt, Edelsteinuntersuchungen, Schmuckgutachten
Hedderner Landstraße 22, 60439 Frankfurt am Main, Telefon und Fax: 069 - 57 38 53
Geschäftszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr, Mi und Sa. 9.00 - 13.00 Uhr



seit 1835
175
Jahre
Tradition



Abkühlung



Essenszeit



Tischtennis vor der Unterkunft



Entspannen in der Freizeit



Gute Stimmung auf der Busfahrt

Wochenendfahrt der Vereinsjugend

Im Juni startete der Jugendausschuss ein neues Projekt, von dem wir hoffen, dass es zur Tradition wird: eine jährliche Freizeit für unsere Vereinsjugend zu den verschiedensten Orten!

In diesem Jahr führte sie uns zum Schullandheim Wegscheide in der Nähe von Bad Orb.

Am Freitag, dem 17. Juli 2015 trafen sich Schüler und Betreuer um 14:30 Uhr an der U-Bahn-Station Heddernheim und warteten gespannt auf den Bus. Uns begleitete wunderschönes

Wetter, welches die Stimmung noch dazu in Schwung brachte! Vor Ort angekommen stürzten sich die Kinder voller Freude in ihre Zimmer und bezogen ihre Betten.

Nach einer kurzen Absprache bezüglich der Essensdienste machte sich die 1. Gruppe auch schon auf den Weg, das Abendessen abzuholen. Nach dem Essen starteten wir eine Rallye, um das Gelände und das Schullandheim besser kennen zu lernen: für den Sieger gab es am Ende einen kleinen Preis.



Teufelsleiter



Pause zum Abkühlen



Zeit für Spiele

Nach noch einigen kleinen Aktivitäten auf dem Gelände fielen die Kinder ruhig und erschöpft ins Bett!

Samstag - nach dem Frühstück - entschieden wir uns dazu, eine Wanderung zur bekannten „Teufelsleiter“ zu unternehmen. Auf dem Weg kamen wir an den Haselbach. Dort erfreuten wir uns an einer Wasserschlacht. Fix und fertig kamen wir wieder zum Schullandheim zurück und wussten zum ersten Mal, eine kalte Dusche zu schätzen. Trotz aller Anstrengungen hielt uns nichts von weiteren Aktivitäten auf dem Gelände ab, verschiedene Ball und Bewegungsspiele hielten uns noch den ganzen Abend auf Trapp. Am späten Abend machten wir mit den Schülern eine Nachtwanderung und Dank un-

serer Tischtennis-Jugend, die sich im Wald versteckten, begleitete uns eine gruselige Geräuschkulisse, die einem erschreckend viel Angst einjagte, doch zum Schluss löste sich alles auf und die Organisatoren bekamen auch einen lauten Applaus. Leider blieb uns am Sonntagmorgen nach dem Frühstück nicht mehr allzuviel Zeit, denn der Bus wartete auch schon auf uns. Alles in Allem war es ein sehr schönes Wochenende, sowohl für die Kinder als auch für die Betreuer und wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer im nächsten Jahr!

Wohin genau es gehen wird, bleibt aber vorerst noch ein Geheimnis ...

Younes Znati
Jugendwart



Teilnehmer der Jugendfahrt

Neues Angebot: „BabyLounge“

Im September dieses Jahres ist die Katholische Familienbildung mit einer Anfrage zur Kooperation an uns herangetreten. Nach mehreren Gesprächen ist die Idee zur „BabyLounge“ entstanden - einem Begegnungsort für Familien aus Heddernheim und Stadtteilakturen.

Die „BabyLounge“ soll für Eltern mit Babys bis zum Alter von 18 Monaten die Möglichkeit eröffnen, Kontakte zu anderen Familien zu knüpfen. Mit der Geburt eines Babys verändert sich Vieles und ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Hier kommen Fragen auf. Das Verständnis für schlaflose Nächte und Gespräche über Windelinhalte, das sind Dinge, die man am Besten mit anderen Eltern teilen kann. Auch den persönlichen Weg als Mutter oder Vater zu finden ist nicht einfach. Die „BabyLounge“ steht für die Beziehung zwischen Eltern und Babys und deren Entwicklung.

Darüber hinaus ist geplant, dass Institutionen der Kinderbetreuung, des Gesundheitswesens, der Kinder- und Jugendhilfe und der Freizeitgestaltung mit eingebunden werden.

Das Projekt basiert auf einer Bedarfsanalyse in Heddernheim. Durch Befragungen von Eltern, die in Heddernheim leben und Institutionen wie

z. B. verschiedene Krippen und Kindertagesstätten, zeigte sich ein großes Interesse an einem Ort für Austausch und Vernetzung.

Angedacht ist ein regelmäßig stattfindender Termin, vormittags für zwei Stunden, in entspannter und gemüthlicher Atmosphäre, der unter der pädagogischen Leitung der Katholischen Familienbildung stehen würde. Die zentrale Lage unserer Räumlichkeiten und meine ehrenamtliche Mithilfe als Frauenwartin der Turnerschaft 1860 schaffen weitere gute Voraussetzungen. Die Teilnahme soll für die Interessenten unverbindlich und kostenlos sein.

Der Antrag zur finanziellen Genehmigung wurde im Oktober an das Sozialrathaus Nordweststadt eingereicht, die Antwort steht noch aus. Wir hoffen, dass wir im Januar/Februar 2016 mit der Umsetzung starten können.

Nicole Egner-Meffert
Frauenwartin



Schülerhallensportfest in Nied

Am 7. November 2015 fand in Nied ein Schüler- und Jugend-Hallensportfest statt. Wir waren mit einer kleinen Gruppe Wettkämpfer da, die in der tollen Atmosphäre sehr gute Ergebnisse erzielen konnten.

Besonders spannend war das Kugelstoßfinale der Schüler U14 mit Lukas und Jonas. Sie wechselten sich ständig mit der Führung ab, und am Ende konnte Jonas den Wettkampf für sich entscheiden. Mit 10,04 m (Lukas) und 10,49 m (Jonas) konnten beide zudem Ihre Bestleistung erzielen.

Danach fanden die Rundenläufe und die Staffeln statt. Nach den Siegerehrungen traten wir die Heimfahrt an.

Thorsten Barufke
2. Vorsitzender



erfolgreiche Mannschaft



Siegerehrung Kugelstoßen



männliche Staffel



weibliche Staffel

Naturheilpraxis
Piroska Belz
Heilpraktikerin
Psychologische Beratung



Habelstraße 22
60439 Frankfurt am Main
Tel.: 069 - 758 44644
info@Naturheilpraxis-Belz.de
www.Naturheilpraxis-Belz.de

Familienheilungen

Schenke ein Stück Frankfurt

- ✓ Geschenkbox mit Frankfurter Produkten.
- ✓ Für Verwandte, Freunde oder Kollegen.
- ✓ Mit freier Produktauswahl oder festen Themenboxen.
- ✓ Zum Festpreis mit Lieferung zum Wunschtermin.
- ✓ Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands.

WWW.FRANKFURTCITYBOX.DE



Sportart	Gruppe	Zielgruppe	Tag	von	bis	Ort
Ballsport	allgemein	Kinder ab 5 Jahre	Fr.	15:30	- 16:30	RSS
	Badminton I	Alle	So.	10:00	- 11:00	Gr. Saal
	Badminton II	Alle	So.	11:00	- 12:00	Gr. Saal
	Freizeitfußball	Erwachsene	Mi.	18:30	- 20:00	RSS
	Hobby-Kicken I	Erwachsene	Mo.	20:00	- 22:00	RSS
	Hobby-Kicken II	Erwachsene	Mi.	20:00	- 22:00	RSS
	Tischtennis	ab 9 Jahre	Di.	18:15	- 20:00	RSS
	Tischtennis	ab 9 Jahre	Fr.	18:00	- 20:00	RSS
	Tischtennis	Jedermann	Fr.	20:00	- 22:00	RSS
	Volleyball	Erw., Mixed Liga	Di.	20:00	- 22:00	Gr. Saal
	Volleyball	Erw., Jedermann	Fr.	20:00	- 22:00	Gr. Saal
	Volleyball	Erw., Mixed Liga	Do.	20:00	- 22:00	RSS

Gymnastik	Gruppe	Zielgruppe	Tag	von	bis	Ort
	Funktionsgym.	50+	Mi.	18:00	- 19:00	Gr. Saal
	Präventive Gym.	Frauen I	Mi.	19:00	- 20:00	Gr. Saal
	Präventive Gym.	Frauen + Männer	Mi.	20:00	- 21:00	Gr. Saal
	Funktionsgym.		Do.	09:00	- 10:00	Gr. Saal
	Präventive Gym.	im Stuhlkreis	Do.	10:00	- 11:00	Gr. Saal
	Konditions-/Ski-gymn.		Mo.	20:15	- 21:15	Gr. Saal
	Aerobic		Mi.	19:00	- 20:00	Gym. Raum
	Rund um Fit		Mi.	10:30	- 11:30	Kl. Saal
	Yoga für Kinder	Jungen 7 - 14 J.	Di.	15:00	- 16:00	z. Zt. nicht
	Yoga für Kinder	Mädchen 7 - 14 J.	Di.	16:00	- 17:00	z. Zt. nicht
	Fitness-Boxen	Erwachsene	Mo.	20:00	- 21:00	Kl. Saal

Judo	Gruppe	Zielgruppe	Tag	von	bis	Ort
		Jugend / Erw. / Fortg.	Di.	18:00	- 20:00	Gr. Saal
		6 - 11 Jahre & Anfänger	Fr.	17:00	- 18:30	Gr. Saal
		Jugend ab 12 Jahre / Erw.	Fr.	18:30	- 20:00	Gr. Saal

Sportart	Gruppe	Zielgruppe	Tag	von	bis	Ort
Leichtathletik		bis 10 Jahre	Mo.	16:00	- 17:15	Sportplatz / Gr. Saal
		10 - 13 Jahre	Mo.	17:15	- 18:30	Sportplatz / Gr. Saal
		Jugend & Aktive	Mo.	18:30	- 20:15	Sportplatz / Gr. Saal
	Wintertraining*	Jugend & Aktive	Do.	18:00	- 20:00	Kalbach
	Athletik for Kids	4-6 Jahre	Di.	16:30	- 18:00	Gr. Saal
	Sportabzeichen	Wintertraining*	Mo.	18:30	- 20:00	Gr. Saal

Tanz	Gruppe	Zielgruppe	Tag	von	bis	Ort
	Ballett	Mädchen I, 3-5 J.	Fr.	15:00	- 16:00	Kl. Saal
	Ballett	Mädchen II, 5-10 J.	Fr.	16:00	- 17:00	Kl. Saal
	Ballett	Mäd. III, ab 10 J.	Fr.	17:00	- 18:00	Kl. Saal
	Ballett	Mädchen IV, 3-5 J.	Mo.	14:30	- 15:30	Kl. Saal
	Ballett	Mäd. V, ab 5 J.	Mo.	15:30	- 16:30	Kl. Saal
	Ballett	Mäd. VI ab 10 J.	Mo.	16:30	- 17:30	Kl. Saal
	Jazztanz	Mädchen I, 6-9 J.	Sa.	10:00	- 11:00	Kl. Saal
	Jazztanz	Mädchen II, ab 10 Jahre	Sa.	11:00	- 12:00	Kl. Saal
	Hip-Hop	Mädchen, ab 10 Jahre	Do.	17:45	- 19:15	Kl. Saal
	Tanzsport	Erwachsene	Do.	20:00	- 21:30	Gr. Saal
	ZUMBA® Fitness	Fortgeschrittene	Di.	19:00	- 19:50	Kl. Saal
	ZUMBA® Fitness	Anfänger	Di.	20:00	- 20:50	Kl. Saal

Turnen	Gruppe	Zielgruppe	Tag	von	bis	Ort
		Eltern / Kind	Fr.	15:00	- 16:00	Gr. Saal
		Kinder 3-5 Jahre	Mi.	14:30	- 15:30	Gr. Saal
		Mädchen I, 6-8 J.	Mi.	16:00	- 17:00	Gr. Saal
		Mädchen II, 9-11 J.	Mi.	17:00	- 18:00	Gr. Saal

Fortsetzung siehe nächste Seite

Zeitliche oder räumliche Änderung**RSS:** Robert-Schumann-Schule**Gym. Raum:** Gymnastikraum Vereinsturnhalle

* Wintertraining ab Oktober

Gr. Saal: Großer Saal Vereinsturnhalle**Kl. Saal:** Kleiner Saal Vereinsturnhalle**Kalbach:** LA-Halle Kalbach

Sportart	Gruppe	Zielgruppe	Tag	von	bis	Ort
Turnen		Mädchen III, ab 11 Jahre	Do.	17:00	- 18:30	Gr. Saal
		Jungen, ab 6 J.	Fr.	16:30	- 18:00	RSS
	Spaß an der Bewegung	Kinder ab 7 Jahre	Mo.	17:00	- 18:00	RSS
	Parkour	Kinder ab 10 Jahre	Mo.	18:00	- 19:00	RSS

Kurs	Qi Gong	Basis I	Do.	18:00	- 19:30	Gym. Raum
Kurs	Qi Gong	Basis II	Do.	19:45	- 21:15	Gym. Raum
Kurs	Tai Chi	Einsteiger und Teilnehmer mit Grundkenntnissen	Mo.	19:45	- 21:15	Gym. Raum
Kurs	Hui Chun Gong	Einsteiger und Teilnehmer mit Grundkenntnissen	Sa.	10:30	- 11:30	Gym. Raum
Kurs	Rückenfitness	keine Vorkenntnisse erforderlich	Mo.	19:00	- 20:00	Kl. Saal
Kurs	Pilates	für Teilnehmer mit erweiterten Grundkenntnissen	Mi.	18:30	- 19:30	Kl. Saal
Kurs	Pilates	fortgeschrittene Teilnehmer mit Pilateserfahrung	Mi.	19:30	- 20:30	Kl. Saal
Kurs	Yoga n. Iyengar I		Mo.	16:45	- 18:15	Gym. Raum
Kurs	Yoga nach Iyengar II	Teilnehmer mit erweiterten Grundkenntnissen	Mo.	18:15	- 19:45	Gym. Raum
Kurs	Wirbelsäulengym., Yoga, Entspannung	Einsteiger und fortgeschrittene Teilnehmer	Do.	19:30	- 21:00	Kl. Saal
Kurs	Osteoporosegymnastik		Mo.	17:55	- 18:55	Kl. Saal
Kurs	Rückenfitness u. Beckenbodengymnastik		Di.	10:00	- 11:00	Gym. Raum

Turnerschaft 1860
Frankfurt am Main-Heddernheim e.V.
Habelstraße 11, 60439 Frankfurt am Main

Let's move

Gesund durch den Winter - Fit für den Sommer

Qi Gong Pilates
NEU! Beckenbodengymnastik
Tai Chi Hui Chun Gong Yoga
Osteoporose-Gymnastik Rückenfitness

Kurs-Programm Januar - Juli 2016

Unsere Kursangebote ab Januar 2016 haben wir wieder in einem separaten Kursflyer mit detaillierten Informationen und dem benötigten Anmeldeformular zusammengestellt. Der Flyer erscheint parallel zur Turnerzeitung und wird in der Turnhalle und auf der Geschäftsstelle ausliegen.



über 150 Jahre
Turnerschaft 1860
Frankfurt am Main - Heddernheim e. V.

Habelstraße 11 60439 Frankfurt / Main
 Telefon: 069 / 57 75 33 Fax: 069 / 69 59 89 40
 E-Mail: kontakt@turnerschaft-heddernheim.de



Anmeldung Kurs / Workshop

Bitte füllen Sie das Formular
vollständig und leserlich in
 Druckschrift aus!

Ich ermächtige die Turnerschaft 1860 Frankfurt / Main - Heddernheim e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich meine Kreditinstitut an, die von der Turnerschaft 1860 Frankfurt / Main - Heddernheim e.V. auf mein Konto gezogene Lastschrift* einzulösen.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kursnummer	Name des Kurses / Workshop
Nachname, Vorname <input type="text"/>	
Wochentag, Uhrzeit <input type="text"/>	
Kursleiter <input type="text"/>	Kursgebühr <input type="text"/>
Telefonnummer (bei Rückfragen) <input type="text"/>	<input type="text"/>
E-Mail Adresse (bei Rückfragen) <input type="text"/>	
Anschrift <input type="text"/>	
Name des Kontoinhabers <input type="text"/>	
IBAN <input type="text"/>	
BIC (8 oder 11 Stellen) <input type="text"/>	Geldinstitut <input type="text"/>

*) Bei Rückbuchungen entstehen zusätzliche Bearbeitungskosten von 10,00 €.

Datum Unterschrift für die Anmeldung und den Lastschrifteinzug

Teilnahmebedingung

Eine Teilnahmeberücksichtigung erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen bis zur vorgesehenen höchsten Teilnehmerzahl. Sollte der von Ihnen gewünschte Kurs bereits belegt sein, setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung. Sie erhalten (soweit möglich) ein Alternativangebot oder Sie können Ihren Namen auf die entsprechende Warteliste setzen lassen.

Ein späterer Einstieg kann nur nach Absprache mit dem Kursleiter erfolgen. Die Kursgebühr wird dann anteilig erhoben. Die Anmeldung ist verbindlich. Die Kursgebühr muss vor Beginn per Einzugsermächtigung über die Geschäftsstelle bezahlt werden.

Qualitätskriterium für den Erhalt einer Kursbescheinigung ist eine regelmäßige Teilnahme (mindestens 80%) am Präventionsangebot. Auf Wunsch, können Sie jedoch auch bei einer geringfügigeren Teilnahme eine Kursbescheinigung ausgestellt bekommen.

Die Kursgebühren werden am Tag des Kursbeginns eingezogen.

Rücktritt

Bei Nichterscheinen, Rücktritt am 1. Veranstaltungstag oder im Laufe der Veranstaltung wird die volle Kursgebühr einbehalten.

1. Vorsitzender Markus Schmid Vereinsregisternummer: 73 VR 5374 Amtsgericht Frankfurt / Main
 Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Dienstag 16.00 Uhr - 18.00 Uhr Mittwoch 10.30 - 13.00 Uhr Donnerstag 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Bankverbindung: Frankfurter Sparkasse von 1822, BLZ: 500 502 01, Konto-Nr.: 255 696
 IBAN: DE13 5005 0201 0000 255 696, BIC: HELADEF1822, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE06HED00000820287

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Weihnachten - Die Geschäftsstelle wird vom 16. Dezember 2015 bis 11. Januar 2016 für den Publikumsverkehr geschlossen sein. Der Jahresabschluss wird durchgeführt

Fastnacht - In der Zeit vom 8. Februar bis zum 15. Februar 2016 hat die Geschäftsstelle nicht geöffnet.

Osterferien - In den Osterferien vom 24.03. - 10.04.2016 ist die Geschäftsstelle geschlossen.

Einschränkung des Sportbetriebes - Kein Sportbetrieb findet in den Räumen der Vereinshalle vom 06.02. - 10.02.2016 (Fastnacht) statt. Während der hessischen Osterferien 25.03. - 10.04.2016 können die Räume der Vereinshalle wegen Umbauarbeiten nicht genutzt werden.

Termine

- | | |
|-------------------------|---|
| 16.12.2015 - 11.01.2016 | Weihnachtsferien (kein Übungsbetrieb und Geschäftsstelle geschlossen) |
| 16.01.2016 | 15. Klapa Pariser Weibernacht (Großer Saal) |
| 31.01.2016 | Kreppelkaffee der Käwwernjugend (Kindersitzung) |
| 02.02.2016 | Pressekonferenz der Zuggemeinschaft Klapa Paris (Kleiner Saal) |
| 06.02.2016 – 10.02.2016 | Vereinshalle wegen Fastnacht geschlossen |
| 06.02.2016 | Fastnacht-Samstag Freaky Fassenight Party 2016 (Großer Saal) |
| 07.02.2016 | Fastnacht-Sonntag-Sitzung (Großer Saal) |
| 08.02.2016 – 15.02.2015 | Geschäftsstelle geschlossen |
| 09.02.2016 | Klapa Pariser Fastnachtzug |
| 27.02.2016 | Volleyball-Heimspiel 15:00 Uhr |
| 10.03.2016 | Mitgliederversammlung 2016, 20:00 Uhr Kleiner Saal |
| 12.03.2016 | Volleyball-Heimspiel 15:00 Uhr |
| 24.03.2016 – 10.04.2016 | Geschäftsstelle geschlossen |
| 25.03.2016 – 10.04.2016 | Osterferien: Vereinshalle wegen Umbau geschlossen |
| 16.07.2016 – 28.08.2016 | Sommerferien |

Kündigungsfrist

Liebe Vereinsmitglieder,

bitte beachten Sie folgendes: wenn Sie Ihre Vereinsmitgliedschaft kündigen möchten, müssen Sie eine Kündigungsfrist einhalten. Für das Jahr 2015 ist die Frist mit dem Datum 19. November 2015 bereits abgelaufen. Die Kündigung muss immer schriftlich erfolgen. Den Unterlagen muss eine Originalunterschrift beigelegt sein. Für minderjährige Vereinsmitglieder, müssen stellvertretend die Erziehungsberechtigten bzw. der Zahler des Vereinsbeitrags die Mitgliedschaft kündigen. Mündliche Abmeldungen werden nicht anerkannt!

Kündigungen, die noch nachträglich nach dem oben benannten Termin eingereicht werden, können bei dem Beitragslauf für das Jahr 2016 nicht mehr berücksichtigt werden. Eine Kulanzregelung ist nicht möglich. Dies ist in unserer Satzung eindeutig geregelt. Für Personen, die ihre Kündigung zu spät einreichen, besteht die Mitgliedschaft somit bis zum 31.12.2016 und erst dann erlischt die mit der Mitgliedschaft verbundene Einzugsermächtigung für den Vereinsbeitrag!

Kinder ab 4 Jahre sind beitragspflichtig! Es wird automatisch auf den Beitragsatz für Kinder umgestellt, sofern die Kinder nicht in einer Familienmitgliedschaft eingebunden sind. (Dies erfolgt Anfang des kommenden Jahres für sämtliche Kinder, die im Lauf

des Jahres 2016 vier Jahre alt werden, also vor dem Beitragseinzug!). Bei den Familienmitgliedschaften ist zu beachten, dass für Jugendliche ab dem 18. Lebensjahr unaufgefordert jährlich ein Schul- oder Ausbildungsnachweis vorzulegen ist, sonst erfolgt die Umstellung auf den Beitragsatz für erwachsene Einzelmitglieder. Bitte beachten Sie, dass sich der Beitrag für die anderen Familienmitglieder eventuell ebenfalls dadurch verändern kann!

Ab dem 24. Lebensjahr fallen Jugendliche grundsätzlich aus dem Beitragschema für Familienmitglieder heraus. In Ihrem eigenen Interesse bitte ich Sie, den oben aufgeführten Punkten Beachtung zu schenken. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Fälligkeit von Mitgliedsbeiträgen: Der Jahresbeitrag wird zukünftig immer am 15. März (oder an dem darauffolgenden Werktag) des Jahres eingezogen. Achten Sie auf eine ausreichende Deckung Ihres Kontos. Kann der Bankeinzug aus Gründen, die der Sportteilnehmer zu vertreten hat, nicht erfolgen und wird der Turnverein dadurch mit Bankgebühren belastet, sind diese Gebühren durch Sie zu tragen.

Nicole Egner-Meffert
Geschäftsstellenleitung

Umzug - Adressänderung? Neue Bankverbindung? Geänderte Kontonummer?

Bitte umgehend der Geschäftsstelle mitteilen, denn das hat Vorteile für alle: Sie sind erreichbar. Sie erhalten Ihre persönliche Ausgabe der Turnerzeitung bzw. Infopost. Ihr Mitgliedsbeitrag bzw. Ihre Kursgebühr kann eingezogen werden. Es werden unnötige Kosten für Porto und Rücklastgebühren gespart! Sie erreichen mich telefonisch unter der Rufnummer: 069 - 57 75 33 bzw. per Fax unter 069 - 69 59 89 40 oder Sie schreiben eine E-Mail an kontakt@turnerschaft-heddernheim.de

Nicole Egner-Meffert
Geschäftsstellenleitung



Sanitär- und Heizungstechnik
Komplettbäder mit Ideen

GaWaSan GmbH **Tel.: 069 / 95 10 98 70**
Alt Heddernheim 11 **Fax.: 069 / 95 10 98 777**
60439 Frankfurt a/M **www.gawasan.de**

Psychotherapeutische Privatpraxis Joachim Otto

Seelische Konflikte belasten das Leben von uns Menschen. Nicht immer gelingt es, befriedigende Lösungen zu finden. Dies kann zu inneren Spannungen führen, die auf die Dauer eine echte Lebenszufriedenheit verhindern. Bleiben Konflikte ungelöst, beeinträchtigen sie Körper und Seele. Hier kann Psychotherapie neue Wege eröffnen. Aus der Zusammenarbeit von Patient und Therapeut können Lösungsmöglichkeiten entstehen, die zu seelischer Entlastung führen.

Ich helfe Ihnen dabei!

Therapie - Beratung - MPU-Vorbereitung



Im Heidenfeld 40 • 60439 Frankfurt
 Gemeinschaftspraxis Roth
 Stiftstraße 2 • 60313 Frankfurt • Tel: 069 574002
 jotto.frankfurt1@gmail.com • www.otto-psychotherapie.de

PIETÄT SCHÜLER

Erd-Feuer-Seebestattungen
 Überführungen vom Sterbeort zu
 allen Friedhöfen im In- und Ausland,
 Bestattungsvorsorge

seit 1936

Andreas Schüler GmbH
 In der Römerstadt 8-10
 60439 Frankfurt am Main
 Telefon: **57 22 22 und 57 30 40**

Besuchen Sie uns im Internet: www.schueler-pietaet.de

„Habe fertig“ – Rückblick auf die Sportabzeichen-Saison

Naja - so kann man das nicht sagen, aber die Sommersaison der Sportabzeichen-gruppe ist beendet: es haben wieder 25 Sportler ihr Deutsches Sportabzeichen abgelegt.

Dies hört sich nicht viel an, wenn man unsere Mitgliederzahl kennt, aber trotzdem ist dieses eine beachtliche Leistung, denn, wenn man mal versucht hat, das Sportabzeichen zu machen und dann festgestellt hat: „Ups, da muss ich ja doch dafür trainieren!“ der weiß dieses zu schätzen. Da sich die Anforderungen im Jahr 2013 geändert haben, ist es gar nicht mehr so einfach, das Sportabzeichen in Gold zu machen. Die heutige Silber-Leistung ist dem alten Sportabzeichen in Gold gleichzusetzen, denn die Anforderungen wurden etwas angezogen.

In unseren Trainingseinheiten wurde also alles versucht, um das Bestmögliche rauszuholen. Es haben 10 Sportler das Goldene, 5 das Silberne und 2 das Bronzene Abzeichen abgelegt, dazu kommen weitere 3 Jugendabzeichen in Gold. Hierzu erstmal: Herzlichen Glückwunsch.

Ehrlich gesagt: 5 von den 25 Sportlern konnten sich die ganze Saison über etwas zurücklehnen, denn sie haben ihr Sportabzeichen bereits am 1. Januar 2015 abgelegt und sind damit vermutlich die Ersten in Frankfurt gewesen.

So: das war es dann mal wieder, jetzt geht's erst mal wieder in die Halle um Ausdauer, Kondition, Kraft zu erhalten, damit wir im nächsten Jahr wieder loslegen können.

Also dann,
bis demnächst mal wieder
Klaus Eberbach



Danksagung an die Trainer und Sportabzeichenabnehmer der Saison 2015

Tabellenstände Tischtennis (Stand 15.11.2015)

Kreis Frankfurt 2015/16, 1. Kreisklasse A-Schüler

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TSG Oberrad II	7	6	1	0	51:19:00	32	13:01
2	TuS 1872 Schwanheim	7	6	0	1	57:13:00	44	12:02
3	TSG Nieder-Erlenbach	7	6	0	1	50:20:00	30	12:02
4	SV Vikt. Preußen	7	5	0	2	44:26:00	18	10:04
5	TSV Sachsenhausen 1857 III	8	5	0	3	52:28:00	24	10:06
6	TSG Nordwest Frankfurt	7	4	1	2	42:28:00	14	09:05
7	TV Eschersheim 1895	7	4	0	3	37:33:00	4	08:06
8	TSV 1878 Ginnheim	7	2	0	5	29:41:00	-12	04:10
9	TS FFM-Heddernheim	7	2	0	5	27:43:00	-16	04:10
10	SV Vikt. Preußen II	8	1	0	7	11:10:00	-60	02:14
11	DJK-SG 1929 Zeilsheim	7	0	1	6	21:49:00	-28	01:13
12	Eintracht Frankfurt V	7	0	1	6	11:00:00	-50	01:13

Kreis Frankfurt 2015/16, 1. Kreisklasse B-Schüler

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	FTV 1860 Frankfurt	6	5	1	0	47:13:00	34	11:01
2	TG Bornheim 1860	6	5	0	1	43:17:00	26	10:02
3	TG 1887 Unterliederbach	6	4	1	1	46:14:00	32	09:03
4	TuS 1872 Schwanheim	5	3	0	2	29:21:00	8	06:04
5	TSV Sachsenhausen 1857 II	5	2	1	2	27:23:00	4	05:05
6	Eintracht Frankfurt III	6	2	1	3	25:34:00	-9	05:07
7	Eintracht Frankfurt IV	5	1	1	3	13:36:00	-23	03:07
8	DJK-SG 1929 Zeilsheim (SC)	7	1	1	5	24:46:00	-22	03:11
9	TS FFM-Heddernheim (SC)	6	0	0	6	05:55:00	-50	00:12

Kreis Frankfurt 2015/16, Kreisliga männl. Jugend

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	Eintracht Frankfurt III	5	4	1	0	36:13:00	23	09:01
2	TSV Sachsenhausen 1857	6	4	1	1	46:14:00	32	09:03
3	TSG Oberrad	5	4	0	1	29:21:00	8	08:02
4	SV Vikt. Preußen	6	4	0	2	40:20:00	20	08:04
5	TS FFM-Heddernheim	5	3	1	1	30:20:00	10	07:03
6	Eintracht Frankfurt IV	7	3	1	3	40:29:00	11	07:07
7	TSV 1875 Bonames	5	2	0	3	18:32:00	-14	04:06
8	TV 1875 Sindlingen	6	1	2	3	22:38:00	-16	04:08
9	Eintracht Frankfurt III (SA)	8	0	2	6	21:59:00	-38	02:14
10	TTC Dornbusch/Niederursel	5	0	0	5	07:43:00	-36	00:10

Den jeweils aktuellen Stand finden Sie unter <http://www.httv.de/click-tt/>,
Verbandligen „Süd“, „Frankfurt“.

Lichterfest und Budenzauber 2015

Seit einigen Jahren ist es schon Tradition: der Jugendausschuss der Turnerschaft beteiligt sich am - alle zwei Jahre ausgerichteten - Lichterfest (Schulfest der Robert Schumann Schule). Nachdem die Veranstaltung schon einige Male in der Schulturnhalle organisiert wurde, konnte am 21. November 2015 der Aufbau wieder in unser Vereinshalle erfolgen. Damit auch jeder den Weg über den Schulhof bis in unsere Halle fand, war der Weg mit Lichterketten ausgeleuchtet. Neben einem Hindernisparcours - bestehend aus fünf Stationen - konnten sich die SchülerInnen der Robert Schuman Schule und deren Geschwister auch beim Büchsenwerfen, Sackhüpfen und einer Seilbrücke versuchen. Alle Sinne wurden angesprochen und das Angebot wurde rege genutzt – auch, um sich einmal von den doch mittlerweile recht kühlen Temperaturen auf dem Schulhof aufzuwärmen. Der Jugend-

ausschuss hofft, mit dem Angebot Lust zu machen auf die Vereinsangebote im Kinder- und Jugendbereich.

Ein großer Dank geht an die Helfer vom Jugendausschuss, die mit viel Engagement für den Auf- und Abbau sowie für die Betreuung vor Ort, sorgten. Danke auch an Rüdiger Barufke für die Unterstützung bei der Beleuchtung.

In eine neue Runde ging auch 2015 wieder unser Angebot, dass die SchülerInnen der 1. Klasse an den Grundschulen in Heddernheim und der Römerstadt unsere Übungsstunden bis zum Jahresende kostenlos bei Neuanmeldung nutzen konnten.

Sophia Geimer / Oliver Meffert



DANKE
DANKE DANKE DANKE DANKE

Wir sagen Danke!

Wir bedanken uns bei unseren Inserenten für die Veröffentlichung ihrer Anzeigen und bitten unsere Leser, die Betriebe und Dienstleister bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Ein herzlicher Dank geht an Ralf Gelzenleuchter, der unsere Jugendarbeit mit einer großzügigen Spende unterstützt hat.

Für die Spende der Schokoladen-Nikoläuse bei der Schülerweihnachtsfeier bedanken wir uns beim Küchenstudio Schreuer, für die Kaffeespende bei Familie Hinkel und für die Tischdekoration bei Gabi Kamann.

Außerdem bedanken wir uns bei Erna Leidinger, Markus Schmid und Margret Stübbling sowie der Frankfurter Sparkasse für ihre Spenden.

Beratung
Planung
Einrichtung

Tel: 069 / 9529 4034
Fax: 069 / 9529 4035

elektro-hannappe
MEISTERBETRIEB



WIR VERKAUFEN IHNEN KEINE KATZE IM SACK.
WIR MÖCHTEN, DASS SIE GUT VERSICHERT SIND.

Wir liefern Ihnen nicht nur ausführliche Informationen zu den Versicherungsprodukten, die für Sie von Bedeutung sind. Unabhängig von allen Versicherungsunternehmen beraten wir Sie außerdem umfassend und detailliert in allen Versicherungsangelegenheiten. So behalten Sie jederzeit den Überblick – und Ihre Interessen stehen immer im Fokus.

Rufen Sie uns an: 0611 97729-0

Beckmann GmbH Versicherungsmakler

Bahnstraße 4, 65205 Wiesbaden

Tel.: 0611 97729-0, Fax: 0611 97729-29

info@beckmann-vm.de



Verband
Deutscher
Versicherungs-
Makler e.V.

VDVM-Versicherungsmakler.
Sachverstand auf Ihrer Seite.

Eifelausflug der Sportabzeichen-Gruppe

von Freitag, dem 26. Juni bis Sonntag, dem 28. Juni 2015

Es war wieder soweit Ha, He, Ho, unser vereinsinterner Reiseveranstalter, hatte sich für dieses Jahr etwas Besonderes einfallen lassen: diesmal fuhren wir in die Eifel. Wer kennt schon die Eifel? Ich jedenfalls nicht.

Wir hatten wieder unseren Busfahrer vom vergangenen Jahr, der uns die drei Tage sicher und pünktlich überall hinbrachte. Der Bus erwartete uns am U-Bahnhof in Heddernheim, unser Gepäck wurde verstaut und pünktlich um 14:00 Uhr setzten wir uns in Richtung Eifel in Bewegung. Wettermäßig war es unsicher, in den letzten Tagen war es bei uns regnerisch und kühl. So hatten wir in unserem Gepäck auch Regensachen und Pullover eingepackt.

Während der Fahrt nach Nickenich regnete es teilweise. Wir befürchteten, dass wir in ein Schlechtwettergebiet fahren. Nickenich ist eine kleine Stadt mitten in der Vulkaneifel. Die Straßen sind schmal, unser Bus nahm fast die ganze Breite ein, der Gegenverkehr musste zurück oder eine Parklücke finden. Unser Hotel Burgklause lag an solch einer Straße. Der Busfahrer hielt vor unserem Hotel zum Aussteigen.

Wir erhielten an der Rezeption unsere Zimmerschlüssel, hatten aber nur eine halbe Stunde Zeit unsere Sachen zu verstauen. Wir waren etwas knapp in der Zeit, denn unser Bus wartete bereits, um uns in den Nachbarort nach

Meurin zu fahren. Dort kann man ein original römisches Bergwerk, das vor 2000 Jahren die Römer als Steinbruch nutzten, besichtigen. Hier wurden Basalt und Tuffsteine gebrochen, die vor Ort auch bearbeitet und für römische Monumentalbauten verwendet wurden. Die Steine wurden sogar über die Alpen in die römische Republik versandt. Es war 16:45 Uhr und um 17:00 Uhr schließt das römische Bergwerk, aber unser Bus brachte uns pünktlich dort hin.



Am Eingang zum Römerbergwerk

Zwei Fremdenführer erwarteten uns. Unsere Gruppe wurde also aufgeteilt. Wir hatten eine Frau, die uns fachkundig durch das Bergwerkgelände führte. Sie hatte römische Geschichte studiert und kannte auch die römische Siedlung Nida in Heddernheim. Sie erklärte uns, dass vor mehr als 10000 Jahren die Eifel brodelte und viele Vulkane aktiv waren und das Erdinnere auf das heutige Gebiet der Eifel verteilten. Erdbeben gibt es hier täglich. Die Stärke

der Beben liegt meistens bis 3 auf der Richterskala. Mit den modernen Messgeräten kann man auch diese geringen Beben feststellen, die vom Menschen nicht wahrgenommen werden. Tatsache ist jedenfalls, dass die Vulkaneifel in Bewegung ist. Man rechnet wieder mit einem Ausbruch, nur weiß man nicht, wann. Man kann zwar die Symptome registrieren und aufzeichnen, aber vorhersagen, wann der nächste Vulkan ausbrechen wird, kann man bis heute nicht.

Vor 10 000 Jahren fand der große Ausbruch des Vulkans bei Maria Laach statt. Sein Krater ist heute der Laacher See. Dieser Vulkan versorgte seine Umgebung mit mehr als 100 m hohen Ablagerungen von Lava und Asche aus dem Erdinneren. Auch das Tuffsteinbergwerk bei Meurin verdankt seine Existenz dem Vulkan bei Maria Laach. Unsere Leiterin erklärte uns, dass hier im Altertum überall der Tuffstein gebrochen wurde. Die steil abfallenden Berghänge zeigten Spuren des Tuffsteinab-



Witterungsgeschütztes Römerbergwerk

baues. Der vorhandene See deutet auf das Grundwasser Niveau hin. Bis dahin wurde also abgebaut.

Plötzlich standen wir vor einer riesigen Halle. Mit dieser Halle wurde ein Teil des römischen Bergwerkes abgedeckt, um es vor Witterungseinflüssen zu schützen und der Öffentlichkeit die römische Abbauweise näherzubringen.

Man sah die Gebrauchsspuren an den Wänden und man hat uns erklärt, wie große tonnenschwere Platten mit der Hand aus den Wänden gebrochen wurden. Auch einen Kran, der diese Schwergewichte ans Tageslicht zog, konnten wir sehen. Es war ein Nachbau nach Originalplänen und voll funktionsfähig.

Wir haben ca. 2 Stunden in diesem römischen Steinbruch verbracht. Es war sehr interessant und ich habe viel hinzugelernt. Die Zeit verging schnell und unser Bus wartete bereits für die Heimfahrt (Fahrt ins Hotel). Um 19:00 Uhr war unser Abendessen angesagt.



Römerbergwerk Kran

Das Essen in unserem Hotel war vielseitig und gut. Nach dem Essen machten wir noch einen Verdauungsspaziergang durch Nickenich und ließen den Tag mit einem Glas Wein ausklingen.

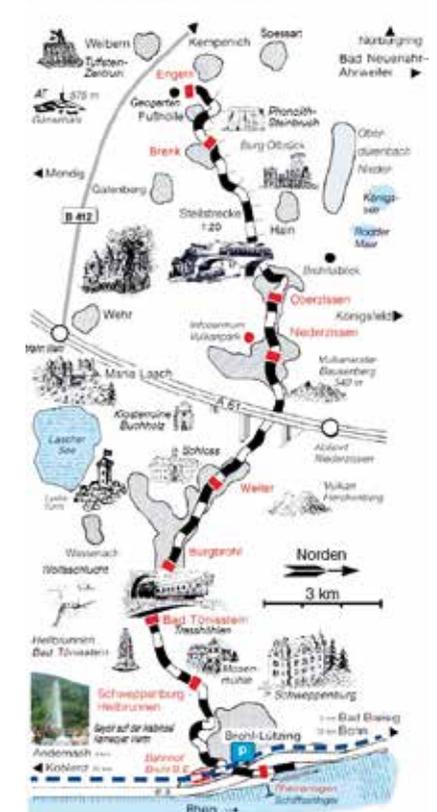
Am Samstag wurde bereits für 7:00 Uhr der Wecker gestellt, denn unser Bus sollte uns bereits um 8:30 Uhr nach Brohl am Rhein bringen. Dort wartete der sogenannte Vulkan-Express, eine Schmalspurbahn, auf uns, die uns quer durch die Vulkaneifel nach Engeln bringen sollte. Wir hatten einen reservierten Zug-Anhänger, der nur für uns reserviert war. Ein Schild zeigte uns, in welchen Waggon wir einsteigen durften.



Zugreservierung und Abfahrt Vulkanexpress

Leider hatte die Bahn den Namen unseres Organizers, Horst Depner, verunstaltet und so blieben wir noch außen stehen. Wir korrigierten dieses Mißgeschick, stiegen jetzt ein und die Fahrt begann. Wir fuhren durch eine herrliche Landschaft, die grün und sehr walddreich ist. Der durch die Vulkane mit Mineralstoffen angereicherte Boden bringt hier die Natur zum Erblühen. Die Strecke ist 17 km lang und unser Express benötigte dafür etwa zwei Stunden.

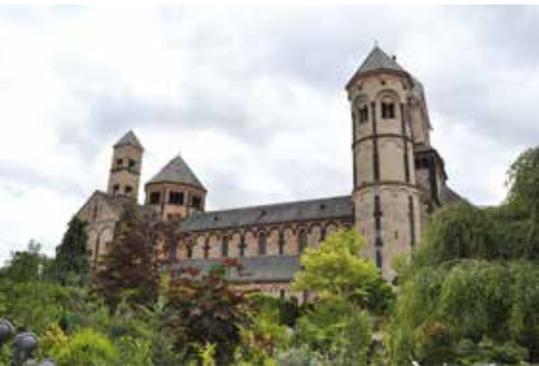
Streckenplan Brohltalbahn



Strecke Vulkanexpress

Wir kamen in Engeln an, von weitem sahen wir schon unseren Bus, der auf uns wartete.

Er brachte uns zum Kloster Maria Laach. In der Klostergaststätte war für uns ein Mittagessen vorbereitet. Wir konnten aus mehreren Gerichten unser Essen zusammenstellen, es war reichhaltig und gut. Nach dem Essen besichtigten wir Dom und Klosteranlagen.



Kloster Maria Laach, Blick durch das Hauptschiff

Anschließend war eine Wanderung rund um den Laacher See angesagt. Die Strecke war mit 7 - 8 km angegeben. Der See ist ein Vulkankrater und hat einen Durchmesser von 2,5 km.

Wer nicht mitwandern wollte, konnte sich ein Tretboot oder Ruderboot mieten und die Gegend vom Wasser aus betrachten.



Wanderer am Laacher See

Es war eine wunderschöne Strecke und nach zweieinhalb Stunden waren wir wieder am Ausgangspunkt. Wir erholten uns mit Getränken oder einem Eisbecher, denn das Wetter war sonnig und warm. Unser Bus fuhr uns nach ca. ½ Std. Erholungspause wieder zurück ins Hotel nach Nickenich. Dort erwartete uns bereits das Abendessen. Nach dem Essen saßen wir noch im Speisesaal zusammen, diskutierten über den abgelaufenen Tag und genossen den herrlichen Wein, der uns die nötige Bettschwere verschaffte. Am anderen Morgen war ja unser Abreisetag, der aber noch einige Überraschungen für uns parat hatte.

Um 7:00 Uhr war die Nachtruhe vorbei, denn um 9:00 Uhr mußten wir pünktlich in Andernach sein. Dort erwartete uns eine Expedition zum einzigen Kaltwassergeysir der Welt. Es war das

i-Tüpfelchen unserer Eifeltour. Die Expedition bestand aus drei Teilen. Dem Erlebniszentrum, einem großen Museum, in dem wir anschaulich gezeigt bekamen, wie dieser Geysir entstand. Danach folgte eine Schiffsfahrt zu dem Naturschutzgebiet, in dem der Geysir alle 110 Minuten sprudelt.



Der sprudelnde Geysir

Pünktlich sprudelte der Geysir geräuschvoll aus 4000 m Tiefe seine Wasserfontaine ca. 60 m hoch in den Himmel. Ein eindrucksvolles Erlebnis.

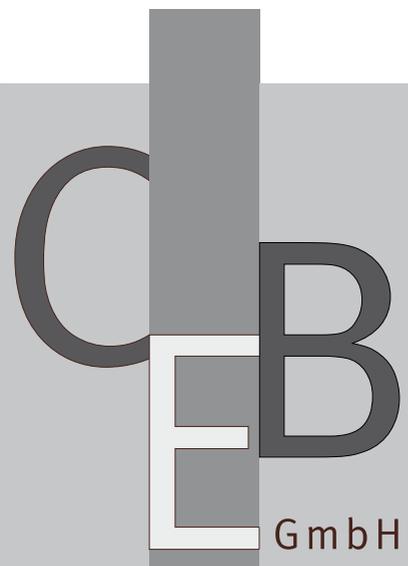
Wir begaben uns zurück zum Schiff, das uns nach Andernach brachte. In unserem Hotel in Nickenich gab es das Abschiedsessen und gegen 16:00 Uhr startete unser Bus die Heimreise.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass es wunderschöne und erlebnisreiche Tage waren. Dafür danken wir ganz herzlich den Organisatoren, Horst Depner und Heinz Kückler, für die Ausarbeitung und Vorbereitung dieser Dreitagesfahrt.

Frank Broschat
(Bilder von Peter Muschelknautz und Frank Broschat)

Reisegruppe vor dem Vulkanexpress





STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Einkommensteuer
 Immobilienbesteuerung
 Vermögensverwaltung
 Erbschaftsteuer- und
 Schenkungsteuerrecht
 Allgemeine Steuerberatung

Praunheimer Landstraße 199
 60488 Frankfurt am Main

Tel 069 . 50 69 79 69
 Fax 069 . 53 08 77 69

kanzlei@c-e-b-gmbh.de
 www.c-e-b-gmbh.de



Gibt es etwas
 Schöneres, als ein
 perfektes Essen
 zu genießen?

Es selber zu kochen.
 In einer von uns
 geplanten Küche.

DIE KOCHSCHULE
 IM KÜCHENSTUDIO:

SCHREUER'S
KOCHSCHULE *No 1*

www.schreuer-kochschule.de



BOSCH

SCHREUER'S
küchenwerkstatt

Gerningstraße 4
 60439 Frankfurt am Main
 Tel: 069/57 09 55
 www.schreuer-kuechen.de



Training einmal anders

Die Montagsgruppe Konditionsgymnastik hat den heißen Rekordsommer 2015 dazu genutzt, das Training auch einmal außerhalb der sonst üblichen Vereinsturnhalle durchzuführen.

Am 12. September 2015 fand eine Fahrradtour zum schönen Kronenhof in Bad Homburg statt. Insgesamt wurden von den Teilnehmern ca. 30 Kilometer geradelt. Die Drei - Horst, Richard und Markus - haben die gesamte Tour geplant und sind die Strecke bereits im Voraus abgefahren.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an Euch! Auch sonst findet sich immer mal eine Gelegenheit, das Training anders zu gestalten oder ein zusätzliches Treffen zu planen.

Wer Zeit und Lust hat: die Gruppe freut sich über weitere Sportteilnehmer, die Spaß an der Bewegung und Geselligkeit haben.

Die Konditionsgymnastik findet regelmäßig montags in der Zeit von 20:15 bis 21:15 Uhr in der Vereinsturnhalle statt. Außer guter Laune muss man keine besonderen Voraussetzungen mitbringen.

Eure
 Gitti Werner





Absender: Turnerschaft 1860
Frankfurt/M.-Heddernheim e.V.
Habelstraße 11
60439 Frankfurt/Main
Tel.: 069 / 57 75 33

Internet:
www.turnerschaft-heddernheim.de
E-Mail:
kontakt@turnerschaft-heddernheim.de



IMPRESSUM

Herausgeber: Turnerschaft 1860 Frankfurt/M.- Heddernheim e.V.,
Habelstraße 11, 60439 Ffm.

Geschäftsstelle: Vereinturnhalle, 1. Stock, Eingang Severusstraße

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch von 10:30 - 13:00 Uhr

Telefon: 069 / 57 75 33

Fax: 069 / 69 59 89 40

1. Vorsitzender: Markus Schmid

Redaktion: Oliver Meffert

Layout, Satz: Petra Kreß, Dipl. Designerin (FH), www.petrakress-grafikdesign.de

Copyright: Verein, Logos: 1976 by ERCO

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß-Oesingen

E-Mail: kontakt@turnerschaft-heddernheim.de

Internet: www.turnerschaft-heddernheim.de

Bankverbindung: Frankfurter Sparkasse, IBAN: DE13500502010000255696,
BIC: HELADEF1822

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen die Meinung des Autors, nicht aber unbedingt die Meinung des Vorstandes dar. Der Bezugspreis ist im Vereinsbeitrag enthalten.

Judo: Klaus Herleth	judo@turnerschaft-heddernheim.de
Leichtathletik: Julian Metzler	leichtathletik@turnerschaft-heddernheim.de
Sportabzeichen: Klaus Eberbach	sportabzeichen@turnerschaft-heddernheim.de
Tanz: Helge Harren	tanz@turnerschaft-heddernheim.de
Turnen: Thorsten Barufke-Schmidtell	2.vorsitzender@turnerschaft-heddernheim.de
Jugendausschuss: Younes Znati	jugendausschuss@turnerschaft-heddernheim.de
Sportwart: Klaus Eberbach	sportwart@turnerschaft-heddernheim.de
Geschäftsstelle u. Kurse: Nicole Egner-Meffert	kontakt@turnerschaft-heddernheim.de